

Philosophische Texte bearbeiten

Einen philosophischen Text zu bearbeiten heißt mehr als ihn zu lesen. Eine gründliche Auseinandersetzung mit einem philosophischen Text kostet viel Zeit und Arbeit. Im Idealfall gewinnt man ein anspruchsvolles Textverständnis, indem man die folgenden 5 Schritte vollzieht und seine Erkenntnisse notiert:

(1) Strukturieren

D.h. den Text in sinnvolle Abschnitte einteilen. Hierbei ist zu beachten:

- Die graphische Einteilung des Textes (Abschnitte, Nummerierung, Überschriften etc.) beachten.
- Aber: Die inhaltliche Einteilung des Textes kann, muss aber nicht mit der graphischen übereinstimmen. Es empfiehlt sich, auf Signale wie "wir kommen nun zu ..." oder "wenden wir uns nun folgendem Problem zu" etc. zu achten.

(2) Sich fragen, worum es geht

D.h. die Fragen und Antworten (Thesen) des Textes und die zentralen Begriffe herausuchen. Hierbei ist zu beachten:

- Definiert der Autor die Begriffe, die er benutzt?
- Falls er die zentralen Begriffe nicht definiert: Verwendet er sie in ihrer Alltagsbedeutung? Wenn nicht, wie verwendet er sie dann?
- Was habe ich nicht verstanden? Was bleibt unklar?

(3) Suchen nach Argumenten

D.h. überlegen wie der Autor seine Thesen begründet. Hierbei ist zu beachten:

- Wo stehen die Argumente? Welches sind die Annahmen und was folgert der Autor aus diesen? (Achten Sie beim Lesen besonders auf Schlüsselwörter wie "also", "hieraus folgt", "Daraus ergibt sich", "Voraussetzung", "Annahme", "Prämisse", "Konklusion" etc.)
- Gibt der Autor Beispiele? Wenn ja, was will der Autor mit diesen Beispielen zeigen?
- Geht der Autor auf mögliche Kritik an seinen Thesen und Argumenten ein?

(4) Stellungnehmen

D.h. sich fragen, was von den Argumenten des Autors zu halten ist. Hierbei ist zu beachten:

- Sind die Argumente schlüssig?
- Was ist von den Prämissen zu halten?
- Sind die Argumente vollständig oder enthalten sie Lücken?
- Gibt es Mehrdeutigkeiten oder Unklarheiten?
- Ist der Argumentationsgang überzeugend?

(5) Sichern

D.h. nochmals den ganzen Gedankengang des Textes Revue passieren lassen. Hierbei ist zu beachten:

- Hat der Autor generell eingelöst, was er zu Anfang des Textes versprochen hat? Hat er gezeigt, was er sich zu zeigen vorgenommen hat?